

ZVK des KVBW · Postfach 10 01 61 · 76231 Karlsruhe
ZR 42

An die Mitglieder
der Zusatzversorgungskasse

Versand der Versorgungskonten 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Beschäftigten erhalten mit dem Versorgungskonto eine Jahresinformation über den jeweiligen Stand der **ZVKRente** bzw. - soweit vorhanden - der **ZVKPlusRente** zum 31. Dezember 2014.

Muster der Versorgungskonten sowie eine Zusammenstellung wichtiger Fragen und Antworten für mögliche Rückfragen Ihrer Beschäftigten haben wir - wie bisher - auf unserer Website "**www.kvbw.de**" unter der Rubrik Zusatzversorgung für Sie hinterlegt.

Wir weisen in diesem Zusammenhang besonders darauf hin, dass die Beschäftigten innerhalb von sechs Monaten nach Zugang des Versorgungskontos schriftlich gegenüber dem Arbeitgeber beanstanden können, dass die Entgelte/Beiträge nicht oder nicht vollständig gemeldet bzw. an die Kasse abgeführt wurden (§ 21 Abs. 2 des Altersvorsorgetarifvertrags-Kommunal, ATV-K).

Nach Ablauf dieser Frist können keine Ansprüche auf Korrektur der Versorgungspunkte und der daraus resultierenden Rentenanwartschaften mehr geltend gemacht werden.

Versicherte, bei denen ein Versorgungsausgleich im Wege der Realteilung durchgeführt wurde, erhalten aus technischen Gründen alternativ zum Versorgungskonto eine unverbindliche vorläufige Mitteilung über den Stand Ihrer **ZVKRente** zum 31.12.2014.

Die Mitteilungen über den Stand der Betriebsrente zum 31.12.2014 (Versorgungskonten) erhalten Sie wie bisher aus datenschutzrechtlichen Gründen in verschlossenen Umschlägen.

...

Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbands Baden-Württemberg

Hauptsitz
Daxlander Str. 74
76185 Karlsruhe
Tel. 0721 5985-0

Zweigstelle
Birkenwaldstr. 145
70191 Stuttgart
Tel. 0711 2583-0

Bankverbindung
Landesbank Baden-Württemberg BIC: SOLAEST600
ZVKRente IBAN: DE80 6005 0101 0002 0002 11
ZVKPlusRente IBAN: DE53 6005 0101 0004 0240 20

Sie erreichen uns
montags bis freitags
von 8 Uhr bis 16:30 Uhr

Internet / E-Mail
www.kvbw.de
zvk@kvbw.de

Bitte leiten Sie diese möglichst zeitnah **ungeöffnet** an Ihre Beschäftigten weiter. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Versorgungskonten, sofern sie auf dem Postweg übermittelt werden, aus datenschutzrechtlichen Gründen **nicht als Infopost** versandt werden dürfen.

Das Adressfeld im Sichtfenster enthält die uns bekannte vollständige Adresse der/des Versicherten, den Verteilerschlüssel, sofern er uns mit Ihren Meldungen mitgeteilt wurde, sowie Ihre Mitgliedsnummer. Die Sortierung der Schreiben erfolgte nach dem Verteilerschlüssel bzw. (wenn dieser nicht vorlag) nach dem Namen (in alphabetischer Reihenfolge).

In diesem Zusammenhang bedanken wir uns für Ihre tatkräftige Unterstützung bei der Verteilung der Versorgungskonten an Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Bitte geben Sie diese Informationen wegen ihrer grundlegenden Bedeutung und der möglichen Rückfragen Ihrer Beschäftigten an Ihre Personalstelle weiter. Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen



Frank Reimold
Direktor